Call for Papers – WiQua-Tagung der GDSU vom 25. bis 26. März 2026

Auch auf der kommenden GDSU-Jahrestagung in Chemnitz findet im Vorfeld der Haupttagung die WiQua-Tagung (ehemals Nachwuchstagung) statt.

Die **WiQua-Tagung wird von Mittwoch, 25. März, ca. 12:00 bis Donnerstag, 26. März 2026, ca. 13:00 Uhr** stattfinden.
Für die WiQua-Tagung werden keine Tagungsgebühren erhoben.

Im Mittelpunkt stehen Vorträge von Wissenschaftler:innen in Qualifikationsphasen zu ihren Promotions- oder Habilitationsvorhaben – sie werden gerahmt von Impulsvorträgen und der Möglichkeit des Austausches.
Die Vorstellung wird im gängigen Tagungsformat (ca. 15-20 Minuten) geschehen, anschließend folgt eine Diskussion, in der sowohl die Wissenschaftler:innen in Qualifikationsphasen als auch erfahrene Kolleg:innen Rückmeldungen und Anregungen geben werden. Im Unterschied zur Jahrestagung sind Vorträge herzlich willkommen, in denen über „work in progress" berichtet wird und in denen konkrete Anregungen zur Weiterarbeit erbeten werden. Selbstverständlich benötigt es auch keine explizite thematische Passung zum Tagungsthema.
Zum jetzigen Zeitpunkt ist es noch nicht möglich, ein exaktes Zeitformat festzulegen – dieses richtet sich nach der Anzahl der angemeldeten Beiträge.

Wenn Sie Interesse haben, Ihr Vorhaben auf der WiQua-Tagung vorzustellen, dann senden Sie bitte bis **spätestens 11. Januar 2026** eine E-Mail mit einem **kurzen Abstract (ca. 2.000 Zeichen**, exkl. Literaturangaben), Ihrem Namen, Ihrer Hochschule sowie der erstbetreuenden Person an: andreas.hartinger@uni-a.de | florian.boeschl@edu.lmu.de sowie nachwuchs-gdsu2026@zlb.tu-chemnitz.de
Sie erhalten eine Eingangsbestätigung sowie eine Rückmeldung bzgl. der Annahme des Beitrags.
Melden Sie sich bitte zudem bis **spätestens zum 24. Februar 2026** auf der Homepage der GDSU für die WiQua-Tagung an. Eine Anmeldung ausschließlich für die WiQua-Tagung (ohne Teilnahme an der Haupttagung) ist ebenfalls möglich.

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass der Ertrag für die Vortragenden deutlich höher ist, wenn die **Betreuer:innen** der vorgestellten Promotionsvorhaben auf der WiQua-Tagung begleitend anwesend sind. Begründet ist dies v.a. darin, dass sich manchmal Fragen und Anregungen zu den Vorhaben der Doktorand:innen ergeben, die die grundsätzliche Ausrichtung der Arbeit betreffen – nicht selten bezogen auf Kürzungen. Zudem profitieren natürlich auch alle Vortragenden von der zusätzlichen Expertise. Aus diesem Grund wird, so dies möglich ist, die Anwesenheit der betreuenden Person erwartet.
Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Andreas Hartinger & Florian Böschl im Namen der AG Förderung von Wissenschaftler:innen in Qualifikationsphasen

Leena Bröll & Aline Haustein im Namen der örtlichen Tagungsleitung der GDSU Jahrestagung 2026 in Chemnitz